Pforzheim T. 111.
Tausende von Anerkennungen.

Trinkt
TEE
von
Rud. SEELIG & Co.
30 Prager Strasse 30

Männer-
leid., Schwächezust., Nervenleiden, Flechten, Hautflechte usw. behandelt nach Erfahr. **Reutsch**, Dresden-A., Zöllnerstraße 9. Bei Anfr. 20 Pf. in Marken erb.

Besatzschleien
1000 Stück zu 14 Mk. offerirte **Fischzüchterei Brzezie bei Ratibor O.-S.**

Schirme
werden bei mir in 2-3 Stunden mit den seit vielen Jahren bewährten Stoffen in Seide, Halbseide, Gloria, Zanella von **1 Mk. 50 Pf.** an **neu bezogen.**
H. Kumpert,
Waisenhausstraße 15 (Café König).

Schwämme
in großer Auswahl,
feine Toilettesseifen, echt Eau de Cologne,
Artikel zur Pflege der Haut, des Haares, der Nägel, der Zähne empfiehlt
Hermann Roch,
Dresden, Altmarkt 5.

Jalousieen
Renovierung sämtl. Bestandteile.
Carl Nitzsche, Joh. Georg-Allee 1. Telephon 3190

Lausitz. Landeier
unter Garantie
hat billigst in kleinen und größ. Posten abzugeben
A. Gocht,
Försterei-strasse 46. pt.

Dezimalwagen, Tafelwagen, Marktwagen, Wirtschaftswagen, geeichte Gewichte,
beste Fabrikate,
empfiehlt billigst
Moritz Schubert
Eisenhandlung,
4 Wettinerstr. 4.

Albert Walther
Fabrik für
Gummi- u. Metallstempel
Schablonen, Schilder, Siegelmarken etc.
Laden: Grosse Brüdergasse 39
Fabrik u. Contor: gr. Frohngasse 5
Billige Stempel in wenig Stunden.

Hyg. Bedarfsartikel
Preisl. gratis. Teleph. 588.
Rich. Freisleben,
Postplatz 1.

Bekanntmachung.

Dreiundeinhalbprozentige Deutsche Reichs-Anleihe v. 1905

Von der auf Grund gesetzlicher Ermächtigung jetzt seitens der Reichsfinanzverwaltung auszugebenden Reichs-Anleihe haben **die Reichsbank, die Königliche Seehandlung (Preußische Staatsbank)** und die **Königliche Hauptbank zu Nürnberg mit den unter Ziffer 1 der nachstehenden Bedingungen benannten Firmen**

Dreihundert Millionen Mark nom.

übernommen, welche sie unter den nachstehenden Bedingungen hiermit zur öffentlichen Zeichnung auflegen. Die Anleihe wird mit **dreiundeinhalb vom Hundert** verzinst, die Zinsen werden am 2. Januar und 1. Juli bezahlt.

Berlin, den 5. April 1905.

Reichsbank-Direktorium.
Dr. Koch. v. Klitzing.

Bedingungen.

1. Die **Zeichnung** findet am **10. April d. J. von 9 Uhr vormittags bis 1 Uhr mittags** statt bei: dem **Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere**, der **Seehandlungshauptkasse** und der **Preußischen Zentralgenossenschaftskasse**, bei **allen Reichsbankhauptstellen, Reichsbankstellen** und den **Reichsbanknebenstellen mit Kasseneinrichtung**, bei der **Königlichen Hauptbank** in **Nürnberg** und ihren **sämtlichen Zweiganstalten**, sowie ferner bei:
der **Bank für Handel und Industrie**, der **Berliner Handelsgesellschaft, S. Bleichröder**, der **Kommerz- und Diskonto-Bank, Delbrück, Leo & Co.**, der **Deutschen Bank**, der **Direktion der Disconto-Gesellschaft**, der **Dresdner Bank, F. W. Krause & Co., Bankgeschäft, Mendelssohn & Co.**, der **Mitteldeutschen Kreditbank**, der **Nationalbank für Deutschland**, dem **Schaaffhausenschen Bankverein** und **Robert Warschauer & Co.**, sämtlich in **Berlin, Sal. Oppenheim jr. & Co.** in **Cöln, Jakob S. H. Stern** und **Lazard Speyer-Ellissen** in **Frankfurt a. M.**, der **Norddeutschen Bank, L. Behrens & Söhne** und **M. M. Warburg & Co.** in **Hamburg**, der **Rheinischen Kreditbank** in **Mannheim**, der **Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank** und der **Bayerischen Vereinsbank** in **München**, der **Ostbank für Handel und Gewerbe** in **Posen**, der **Württembergischen Vereinsbank** in **Stuttgart** und bei den in **Deutschland belegenen Haupt- bezw. Zweigniederlassungen dieser Firmen.**
Nach 1 Uhr mittags werden Zeichnungen nicht mehr entgegengenommen.
2. Der aufgelegte Anleihebetrag wird ausgefertigt in Schuldverschreibungen zu 200, 500, 1000, 5000, 10 000 Mark mit Zinsscheinen über vom 1. Juli d. J. laufende Zinsen.
3. Der **Zeichnungspreis** beträgt
   a) für diejenigen Stücke, für welche der Erwerber sich einer Sperre bis zum 15. Oktober d. J. unterwirft und gleichzeitig die Einlieferung an die Reichsschuldenverwaltung behufs Eintragung in das Reichsschuldbuch beantragt, **101,10 Mark** für je 100 Mark Nennwert;
   b) für alle übrigen Stücke **101,20 Mark** für je 100 Mark Nennwert.
   Die Eintragung in das Reichsschuldbuch erfolgt gebührenfrei.
   Außer dem Preise hat der Zeichner die Hälfte des für den Schlußschein verwendeten Stempelbetrages zu vergüten; Stückzinsen werden in üblicher Weise verrechnet.
4. Bei der Zeichnung, welche unter **doppelter** Einreichung der vorgeschriebenen Zeichnungsscheine zu bewirken ist, hat jeder Zeichner eine Sicherheit von 5 Prozent des gezeichneten Nennbetrages in bar oder solchen nach dem Tageskurse zu veranschlagenden Wertpapieren zu hinterlegen, welche die betreffende Zeichnungsstelle als zulässig erachtet. Die vom Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere ausgegebenen Depotscheine vertreten die Stelle der Effekten.
   Den Zeichnern steht im Fall der Reduktion die freie Verfügung über den überschießenden Teil der geleisteten Sicherheit zu.
   Formulare zu den Zeichnungsscheinen sind vom 6. April d. J. nachmittags ab bei allen Zeichnungsstellen unentgeltlich zu haben.
5. Die Zuteilung erfolgt tunlichst bald nach der Zeichnung dergestalt, daß zunächst die Zeichnungen der oben unter 3a gedachten Beschaffenheit, sodann diejenigen vorzugsweise berücksichtigt werden, für welche der Zeichner sich, ohne gleichzeitig die Eintragung der zugeteilten Stücke ins Reichsschuldbuch zu beantragen, doch einer Sperre bis zum 15. Oktober 1905 unterworfen hat; im übrigen entscheidet das Ermessen der Zeichnungsstelle.
   Anmeldungen auf bestimmte Stücke können nur insoweit berücksichtigt werden, als dies mit den Interessen der anderen Zeichner verträglich erscheint.
6. Die Zeichner können die ihnen zugeteilten Anleihebeträge vom **26. April d. J.** ab gegen Zahlung des Preises (Ziff. 3) voll abnehmen, sie sind jedoch verpflichtet:
   zwei Fünftel des zugeteilten Betrages am 26. April d. J. und je ein Fünftel sodann spätestens am 23. Mai, 25. Juli, 22. August d. J.
   abzunehmen. Zugeteilte Zeichnungsbeträge bis 5000 Mark einschließlich sind am 26. April ungeteilt zu ordnen. Die Abnahme muß an derselben Stelle erfolgen, welche die Zeichnung angenommen hat.
   Bei vollständiger Abnahme wird die hinterlegte Sicherheit verrechnet oder zurückgegeben.
7. Wird die Abnahme im Fälligkeitstermine versäumt, so kann dieselbe noch innerhalb eines Monats nur unter Zahlung einer Vertragsstrafe von 5 Prozent des fälligen Betrages erfolgen. Wird auch diese Frist versäumt, so verfällt die hinterlegte Sicherheit.
8. Ueber die hinterlegte Sicherheit wird dem Zeichner eine Bescheinigung erteilt, welche bei teilweiser Empfangnahme der Stücke (Ziff. 6) zur Abschreibung der abgenommenen Beträge vorzulegen und bei vollständigem Bezuge derselben zurückzugeben ist.
9. Soweit nicht sogleich Schuldverschreibungen des Reichs verabfolgt werden können, erhalten die Zeichner entsprechende vom Reichsbank-Direktorium ausgestellte Interimsscheine, über deren Umtausch in Schuldverschreibungen das Erforderliche öffentlich bekannt gemacht werden wird. Soweit eine Sperrverpflichtung eingegangen ist, werden die Schuldverschreibungen wie auch die Interimsscheine den Erwerbern erst vom 15. Oktober 1905 ab ausgehändigt.

3½% Deutsche Reichs-Anleihe von 1905.
Zeichnungen auf obige Anleihe nehme ich an meiner Hauptkasse
Prager Straße 5, 1.,
sowie bei meinen Depositenkassen: **Annenstraße 8, Marschallstraße 1, Prager Straße 43**
bis zum 9. ds. kostenlos entgegen.
Philipp Elimeyer.

Verzinnte Draht-Anzughalter
für Herren und Damen 1/9 Tutz. 1,25 Mk., mit Tuchbelag 1,60 M. **Gebr. Göhler,** Grunaer Str. 16.

Gartenmöbel von Rohr, eig. Fabr., Garnitur v. 28 M. an. **Arno Hertzschuch,** Am See 42

Dampfmaschine,
3/4 PS., f. Dynamos preiswert zu verk. Näh.: **Kropp & Wetzel,** Dresden-A., Marschallstraße 37.

1 Pianino,
wie neu, 350 M., **1 Harmonium,** 85 M., zu verkaufen (zu verleihen von 6 M. an) Struvestr. 4, 3.

Grösste und vornehmste Auswahl in jeder Preislage!
Kronleuchter, Ampeln, Zugkronen
für Gas und elektrisches Licht.

Hochzeits-Geschenke:
Kayserzinn, Orivit
zu Katalogpreisen.
Vorjährige Muster äusserst billig.
Modernes Kunstgewerbe. Bronzen.
Zier- u. Gebrauchs-Gegenstände.
Aufbronzieren und Umarbeiten vorhandener Leuchter für elektrisches Licht.
Eigene Werkstätten. Techn. Bureau für Lichtanlagen.
E. Kreinsen Nachf.,
20 Prager Strasse 20.

Gras-Samen,
Tiergarten-, Parkrasen-, Wiesen-Mischungen
in vorzüglichsten Qualitäten
Ernst Schubart,
Dresden-A., Wettinerstrasse 34.

Für jeden Haushalt Küchen-Einrichtungen mit Küchenmöbel Gebr. Eberstein, Altmarkt

Spezialität: garantiert echter Spanischer Portwein à Flasche Mk. 1,25. Spielhagen, Ferdinand-Pl. 1. Weinversandhaus. Telef. Amt I, 6956. Beste Qualität, unübertroffen, ohne Kunstzusatz. Nur Wein, d. h. ein durch Gärung aus dem Saft der Trauben hergestelltes Getränk. Angenehmster Frühstücks- und Dessertwein. Aerztlich empfohlen. Es gibt nichts Besseres für Blutarme, Kranke und Rekonvaleszenten. Inwärts Probepostpakete r. 3 M., Bahnhofstr. 12 M. ins. Lager aller feinen Bordeaux-, Rhein- u. Moselweine.

Pianino,
Nußb., kreuzs., wie neu, f. 300 M. zu verk. Lüttichaustr. 10, Gartenh. 1.

Stolz
kann Jeder sein, der eine zarte, weiße **Haut**, rosig, jugendfrisches **Aussehen** u. ein **Gesicht ohne Sommersprossen** und **Hautunreinigkeiten** hat, daher gebrauche man nur die echte
Steckenpferd-Lilienmilchseife
v. **Bergmann & Co.,** Radebeul, mit Schutzmarke: **Steckenpferd.**
a Stück 50 Pf. bei:
Bergmann & Co., Kön. Joh.-St.
Hermann Roch, Altmarkt 5.
Weigel & Zech, Marienstr. 12.
L. Künzelmann, Am See 56.
L. Küntzelmann, Neust. Markt.
Paul Linke, Hauptstraße 11.
Franz Teichmann, Striez. St. 24
R. Tschernich, Dürerst., Blas. St.
Residenz-Drog., Grunaer Str.
H. Drechsel, Wintergartenstr. 70.
Otto Friedrich, Gregadie-str. 2.
R. Leuthold, Amalienstr. 4.
Ferd. Neumer, Dürerplatz 25.
E. G. Klepperbein, Frauenstr. 9.
Arth. Philipp Nchf. Rosenst. 24
Schmidt & Groß, Obergraben 1
Paul Schwarzlose, Schloßst. 18.
Otto Kuhnt, Dig., Hechtstr. 42b.
Friedr. Wollmann, Hauptst. 22
Benno Hennig Nchf Schäferstr. 6
Marie Kaiser, Oppellstr. 30.
A. Poser, Freiberger Platz 10.
P. Lachmann Nfl., Wett. Str. 53.
P. Buchsbaum, Falkenstr. 12.
Joh. Köhler, Oppellstr. 33.
Mercur-Drog., Ostra-Allee 4.
Franz Nietschel Wettinerstr. 11.
Paul Streubel, Lindenanplatz.
Paul Finster, Christianstr. 26.
A. Haan Nchf., Grunaer Str. 10
G. Zimmermann, K. Wilh.-Pl.
Georg Hänschel, Struvestr. 2.
Kreuz-Drogerie Kreuzstraße 17.
Paul Heinrich, Prager Str. 21.
Heinrich Otto, Annenstr. 31/32.
E. C. Lehmann, Borsbergstr. 27
O. Baumann, König Joh.-St. 9
sowie in den **Apotheken:**
Löwen-Apotheke, Altmarkt.
Hof-Apotheke, Georgentor.
Schwanen-Ap., Neust. Markt.
Stephanien-Ap., Pfotenhauerst.
Engel-Apotheke, Annenstr. 14.
Striesen: Max Grützner.
do. **Max Theunert.**
Blasewitz: Schiller-Apoth.
do. **Ernst Forkert.**
Laubegast: Hugo Hiemann.
Löbtau: Emil Linduer.
do. **Stern-Apotheke.**
do. **W. Franz,** Vict.-Dr.
Neugruna: Hugo Scheumann
Pieschen: Ernst Drechsler.
Trachau: Heinr. Berner.
Altgruna: Victoria-Drog.

Beliebte Kaffeesorten stets frisch:
Welt-Kaffee,
I. Pfd. 160 ₰., II. Pfd. 140 ₰.
Mocca-Mischungen,
I. Pfd. 120 ₰., II. Pfd. 110 ₰.
ab 10 ℔ sofort bar zurück.
Karl Bahmann,
Waisenhausstrasse 8 (acht), unmittelb. am Zentraltheater

Deutschlands einziges Specialgeschäft für
Matrosen-Knaben-Anzüge
und Bekleidungs-Gegenstände genau n. Vorschrift d. Kaiserl. Marine.
Gnutzmann & Sebelin,
Hoflieferanten, **Kiel.**
Neu eingeführt: Mädchen-Anzüge.
Zeichn. u. Preisliste gratis.

Herren- und Damen-Rad billig verkäuflich Glacisstr. 16, p. r.

Verantwortlicher Redakteur: Armin Lendorf in Dresden. (Sprechzeit: 1/2 5—6 Uhr nachm.)